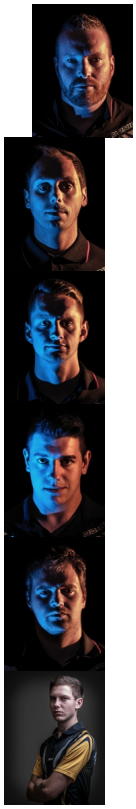
Ein bemerkenswerter Auftritt in Windhagen: Die erste Mannschaft schafft durch die Relegation erstmals seit 2009 wieder den Klassenerhalt der 2. Rheinlandliga. Am 02.05. ging es für die Jungs der Ersten des TuS 140 km nach Windhagen zur Relegation. In der Rhein-Zeitung wurde den Dichtelbachern die Favoritenrolle zugeteilt, davon wollte sich die Mannschaft nicht blenden lassen. Ziel war es dennoch den Klassenerhalt zu erreichen und nach den Erfolgen im fulminanten Schlussspurt der Saison (drei Siege in den letzten vier Spielen) diese Form weiter auszuspielen. Erster Gegner des Tages war der TTC Talling um 10:00 Uhr. Das Team aus der Eifel war für die Mannschaft ein unbeschriebenes Blatt, es war die erste Begegnung zwischen dem TuS und Talling. Dennoch gab sich Ersatzspieler und Altmeister Berti Cziomer vor dem Spiel optimistisch: „Sie sehen zwar erfahren aus, aber ich tippe 9:4 für uns.“

Jungkapitän Nico Ballbach ging in seiner gewohnt übertriebenen Art sogar von einem noch klareren Ergebnis aus: „9:1 gegen Talling und 9:2 gegen Kreuznach holen wir die Spiele.“ Dies war aber bereits nach den Doppeln ausgeträumt, denn dort ging die Mannschaft mit 1:2 in Rückstand. Arturo Pastoriza/Dario Stenzhorn konnten zwar mit 3:0 gewinnen, Torsten Musshoff/Joel Mähringer verloren knapp mit 2:3 und Nico Ballbach/Berthold Cziomer verloren sogar mit 0:3. Hier kam besonders Nico mit der Spielart der Gegner nicht zurecht, da diese einen Rollstuhlfahrer mit von der Partie hatten. Daraufhin beschwerte sich Torsten: „Nur Kopfsache!“ Torsten konnte im vorderen Paarkreuz durch geduldiges Spiel mit 3:1 gewinnen. Arturo hingegen wurde zu Beginn oft ausgespielt, fand aber mit Kampf zurück in die Partie und gewann schließlich knapp mit 3:2. Im mittleren Paarkreuz erwischte Dario keinen guten Start, ist aber ruhig geblieben und bekam die Partie immer mehr in den Griff. So konnte auch er sein Einzel mit 3:2 für sich entscheiden. Nico hatte in einem ausgeglichenen Match am Ende die besseren Argumente und gewann ebenfalls mit 3:2. Berti musste sich einer „Kontrollschlacht“ mit einem Abwehrspieler unterziehen, hier gilt ein Dank an Dario der dieses Spiel als Schiedsrichter durchgezogen hat. Das Spiel gewann übrigens Berti mit 3:1 nach 40 Minuten und auch Joel konnte nach Startschwierigkeiten den gegnerischen Rollstuhlfahrer mit 3:1 knacken. Torsten und Arturo machten dann mit zwei ungefährdeten 3:1-Siegen den Deckel drauf. So war das 9:2 besiegelt und man konnte sich auf das zweite Spiel um 17:00 Uhr konzentrieren.

Dazwischen standen sich noch Kreuznach und Talling gegenüber, hier konnte Talling mit 9:4 gewinnen. Also war klar, wir können uns sogar eine 5:9-Niederlage gegen Kreuznach leisten. Um 17:00 Uhr ging es dann gegen den zweiten Gegner aus Kreuznach, diese waren nur mit fünf Spielern angereist. Die Motivation und der Siegeswille der Kreuznacher war überschaubar.

In diesem Spiel gingen einzig Torsten Musshoff gegen den unangenehmen Gegner Haus und Gerd Kappes gegen Kaszuba über fünf Sätze zum Sieg. Alle anderen Siege bis zum 9:0 waren ungefährdet. So war er perfekt, der erste Klassenerhalt seit 2009 in dieser Liga. Nach einer Saison mit viel Verletzungspech wurde letztendlich doch die Klasse gehalten. Dies ist für die junge Mannschaft (Durchschnitt: 24 Jahre) ein großer Erfolg. Noch ein paar Worte von der Mannschaft: „Wir bedanken uns für die Unterstützung aus den Reservemannschaften des TuS, die immer wieder aushelfen, wenn wir sie brauchen, und auch bei den Zuschauern, die immer wieder in die Römerhalle kommen und uns nach vorne treiben. Auf ein weiteres Jahr in der 2. Rheinlandliga!“



Die Stammkräfte der 1. Herren: Torsten Musshoff, Arturo Pastoriza, Nico Ballbach, Dario Stenzhorn, Tobias Weber, Joel Mähringer.